

Pressemitteilung

SKELETTE – Choreografen der Bewegung

22. März 2024 bis 27. April 2025

Presserundgang am 21.3. um 11 Uhr



Auf über 400 m² zeigt das Museum Mensch und Natur eine Sonderausstellung, die sich dem Teil des Körpers widmet, den wir meist nur mit Verletzungen oder dem Tod in Verbindung bringen: dem Skelett und den Knochen aus denen es aufgebaut ist.

Schwimmen, Laufen, Klettern, Springen oder Fliegen – Tiere bewegen sich auf vielfältige Weise. Es ist beeindruckend, was für Konstruktionen sich die Natur dafür hat einfallen lassen. Eine zentrale Funktion hat dabei das Skelett, das je nach Lebensweise ganz unterschiedlich gebaut ist und doch auf einen gemeinsamen Grundbauplan zurückgeht. Die Vielfalt von Skelettformen – von der Spitzmaus bis zum Nilpferd und vom Papageifisch bis zur Eule – kann anhand hochklassiger Skelettpräparate aus diversen Museen in Deutschland und Österreich bestaunt werden.

Röntgenfilmaufnahmen der Universität Jena, die ursprünglich zu reinen Forschungszwecken aufgenommen wurden, geben einen Eindruck davon, wie dynamisch die scheinbar so starren Skelettkonstruktionen agieren. Diese Dokumentarfilme zeigen andererseits wie faszinierend die Choreografie ist, die hinter diesen Bewegungsabläufen steckt. Audiotexte in Deutsch und Englisch sowie Gebärdensprache-Videos begleiten die gezeigten Objekte.

Das vielleicht Erstaunlichste an Skeletten ist aber das, woraus sie bestehen: Knochen. Denn anders als es zunächst den Anschein hat, sind Knochen höchst lebendig. Sie verändern sich fortwährend und passen sich so an neue Belastungen an. Diesen Wunderwerken der Natur ist daher ein großer Teil der Ausstellung gewidmet. Hier wird unter anderem der innere Aufbau von Knochen gezeigt, die ständig ablaufenden Auf- und Abbauprozesse erklärt sowie Erkrankungen von Knochen nachgegangen. Man kann sein eigenes Skelett erkunden, erfahren, was Knochen über das Leben eines Menschen erzählen und wie man sie trainieren und stärken kann. Darüber hinaus wird gezeigt, wie der Aufbau von Knochen als Vorbild in der Technik dient und wo Knochen als Rohstoff zum Einsatz kommt.

Unter Beteiligung von Fachleuten verschiedenster Disziplinen hat das Team des Museums in über zwei Jahren diese Ausstellung erarbeitet. Sie wird in zwei Ausstellungssälen auf über 400 m² Fläche präsentiert und umfasst neben zahlreichen Objekten aus den Beständen der Staatlichen Naturwissenschaftlichen Sammlungen Bayerns Leihgaben von mehr als 20 Institutionen im In- und Ausland.

BESUCHERINFORMATION

Dauer der Ausstellung: 22. März 2024 bis 27. April 2025

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag 9 bis 17 Uhr,
Samstag, Sonntag und Feiertag 10 bis 18 Uhr

Eintrittspreise

Für die Ausstellung „Skelette – Choreografen der Bewegung“ wird ein Zusatzeintritt zum normalen Museumseintritt erhoben :

Erwachsene	7,50 €	Sonntag	5 €
Ermäßigt	5,50 €	Sonntag	4 €
Kinder/Jugendliche	1 €		

Schulklassen 1 €/p. P. (zwei Begleitpersonen sind frei)

WEITERE INFORMATIONEN

Informationen zur Ausstellung, Pressebildern oder Interviewwünschen:

Museum Mensch und Natur, Schloss Nymphenburg, 80638 München, www.mmn-muenchen.snsb.de

Ansprechpartner:

Eveline Schepke, Tel: 089 179589-113 mmn@snsb.de

Dr. Michael Apel, Tel: 089 179589-119 apel@snsb.de

NUTZUNGSBEDINGUNGEN FÜR PRESSEFOTOS

Für Presseveröffentlichungen werden die unten gezeigten Bilder zur Verfügung gestellt. Die Fotos dürfen im Rahmen von Ankündigungen bzw. Berichten über die Sonderausstellung im Museum Mensch und Natur unter Angabe des Foto-Copyrights kostenfrei verwendet werden.

<https://www.picdrop.com/museummenschundnatur/eeXpGdnNRW>

